

Preisverteilung des Kirtaschießens 2025

Dingolfing. Am Sonntag, den 26. Oktober, fand im Lokal „Um's Eck“ die Preisverteilung des traditionellen Kirta-Schießens statt, das die Edelweiß-Schützen anlässlich des Dingolfinger Kirta bereits zum 58sten Mal veranstaltet hatten. Dabei wurden neben der Festscheibe und der vereinsinternen Gedächtnisscheibe zahlreiche Sach- und Geldpreise in den verschiedenen Altersklassen, Gutscheine für die Meistbeteiligung sowie jeweils eine Stange Trainingsmunition an die Sieger der Mannschaftswertung vergeben. Um den Schießnachwuchs und die Jugendarbeit der Vereine zu fördern wurde nun bereits zum sechsten Mal am Kirtasonntag die Disziplin Lichtgewehr/-pistole für die Jugendlichen unter 12 Jahren angeboten.

Zweiter Schützenmeister Thomas Chiarcos begrüßte im Lokal „Um's Eck“ zahlreiche Schützen der teilnehmenden Vereine sowie Vereinsmitglieder und freute sich über insgesamt 151 teilnehmende Schützen.

Er dankte Bürgermeister Armin Grassinger für die Übernahme der Schirmherrschaft sowie der Geschäftswelt von Dingolfing und Umgebung, die mit ihren Sachspenden und Inseraten in der Festschrift auch heuer zum Gelingen des Kirtaschießens beigetragen haben. Insbesondere hob sie das tatkräftige Engagement der Vereinsmitglieder hervor, ohne dessen eine reibungslose Durchführung des Preisschießens nicht möglich gewesen wäre. Erster Gauschützenmeister Rainer Mücke überbrachte ein kurzes Grußwort, bevor Chiarcos nun die Preisverteilung übernahm.

Als erstes wurde die handbemalte Festscheibe, die als Motiv die Kirche St. Leonhard in Oberdingolfing zeigt, an den Gewinner Ferdinand Käser (Edelweiß Dingolfing) überreicht, der einen 43,8 Teiler erzielt hatte.

Die vereinsinterne Gedächtnisscheibe zu Ehren von Marianne Rackow, die heuer ihren 75ten Geburtstag gefeiert hätte, ging mit einem 129,8 Teiler an Ramona Bopp. Die Scheibe wurde von Hans Rackow gestiftet und ist ebenfalls mit dem St. Leonhardmotiv bemalt. In dieser Wertung gab es lediglich einen Wertungsschuss und es konnte nicht nachgekauft werden.

Anschließend wurden die Geldpreise für die einzelnen Meisterscheiben vergeben. Im Folgenden sind jeweils die ersten drei Plätze der jeweiligen Klasse mit der erzielten Ringzahl und ggf. Deckserien genannt:

Schüler Lichtgewehr/Lichtpistole: 1. Charlotte Gruber (Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf), 96, 95 Ringe; 2. Louisa Machabert (Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf), 96, 90; 3. Lilli Machabert (Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf), 94.

Schüler Luftgewehr: 1. Bartłomiej Jaszczuk (Edelweiß Dingolfing), 95; 2. Veronika Batzlsperger (Eichenlaub Bachhausen), 94; 3. Julia Batzlsperger (Eichenlaub Bachhausen) 92.

Schüler Luftpistole: 1. Anton Zanardo (Edelweiß Dingolfing), 87; 2. Florian Kiermeier (Zum See Lichtensee), 79; 3. Sophia Gabler (Eintracht Teisbach), 71.

Jugend Luftgewehr: 1. Pirmin Hattenkofer (Isartaler Mammingerschwaigen), 95; 2. Franziska Treubel (Isartaler Mammingerschwaigen), 94; 3. Emily Jahns (Edelweiß Dingolfing), 93.

Jugend Luftpistole: 1. Sylvia Unterholzner (Isargrün Goben) 88.

Junioren Luftgewehr: 1. Elena Fülle (Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf), 97; 2. Markus Uhlig (Edelweiß Dingolfing), 95; 3. Maximilian Loureiro (VSG Dingolfing) 93.

Junioren Luftpistole: 1. Markus Uhlig (Edelweiß Dingolfing), 86; 2. Lukas Stockinger (Zum See Lichtensee) 82; 3. Quirin Stinglwagner (Eintracht Teisbach) 67.

Schützenklasse Luftgewehr: 1. Ferdinand Käser (Edelweiß Dingolfing), 100; 2. Nicole Körndl (VSG Dingolfing), 99; 3. Kerstin Brummer (VSG Dingolfing), 98.

Schützenklasse Luftpistole: 1. Markus Unterholzner (Isargrün Goben), 96, 96; 2. Mathias Niedermeier (Eintracht Teisbach), 96, 94; 3. Ferdinand Käser (Edelweiß Dingolfing), 96, 93.

Altersklasse Luftgewehr: 1. Birgit Sax (Isartaler Mammingerschwaigen), 100; 2. Bettina Pritzl (Eichenlaub Bachhausen), 95; 3. Manfred Reyser (Eintracht Teisbach) 94.

Altersklasse Luftpistole: 1. Bernhard Weinmann (VSG Dingolfing), 97; 2. Willi Altmann (Isartaler Mammingerschwaigen), 90; 3. Rainer Mücke (Eintracht Teisbach), 88.

Seniorenklasse Luftgewehr: 1. Gerhard Bumeder (Isartaler Mammingerschwaigen), 96; 2. Michael Johann (Isartaler Mammingerschwaigen), 94, 94; 3. Franz Schöpf (Eichenlaub Bachhausen), 94, 92.

Es folgte die Verteilung der Sachpreise. Den ersten Platz mit einem 7,0-Teiler erreichte Ferdinand Käser (Edelweiß Dingolfing), der sich einen E-Scooter aussuchte. Markus Uhlig (Edelweiß Dingolfing) belegte mit einem 7,2-Teiler den zweiten Platz und wählte eine Heißluftfritteuse. Dritte wurde Louisa Machabert (Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf), die mit einem 9,8- Teiler einen Akkustaubsauger erhielt.

Anschließend gab Thomas Chiarcos die Mannschaftswertung bekannt. Hierfür wurden jeweils die acht besten Schützen eines jeden Vereins gewertet und die Summe der Teiler ermittelt. Insgesamt hatten sich neun Mannschaften mit den folgenden Platzierungen beteiligt: 1. VSG Dingolfing mit einer Teilersumme von 361,1; 2. Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf, 481,9; 3. Isartaler Mammingerschwaigen, 492,3; 4. Eintracht Teisbach, 579,8; 5. Eichenlaub Bachhausen, 589,1; 6. Zum See Lichtensee, 637,7; 7. Hubertus Schönbühl, 1092,6; 8. Almenrausch Martinsbuch, 1254,4; 9. Aitrachtaler Puchhausen, 1634,3. Alle Mannschaften erhielten je eine Stange Trainingsmunition. Die Siegermannschaft VSG Dingolfing darf zudem den großen Wanderpokal für ein Jahr mitnehmen.

Als Nächstes wurde der Jubiläumspreis – 60 Flaschen Kirtabier – anlässlich der 60-jährigen Wiedergründung des Vereins vergeben. Mit einem 60,6 Teiler und damit mit einer Differenz von 0,6 zur Vorgabe ging der Sonderpreis an Hildegard Märkl (Hubertus Schönbühl).

Nachfolgend wurde der traditionelle Meistpreis an die drei Vereine vergeben, die sich mit den meisten Schützen am Kirta-Schießen beteiligten. Den ersten Platz belegte Eintracht Teisbach, die mit 18 Schützen angetreten waren und erhielten einen Gutschein über 30 Liter von der Gräflichen Brauerei Graf Arco. Den 2. Platz sicherte sich Isartaler Mammingerschwaigen mit 14 Schützen und einen 20 Liter Gutschein von der Brauerei Wittmann. Einen 10 Liter Gutschein von der Brauerei Wittmann erhielt Holzlandler-Schützen Oberwolkersdorf für 13 Schützen.

Zum Abschluss fanden sich alle Preisträger an der Treppe beim Rathaus noch zu einem Gruppenfoto ein.



Die Preisträger des Kirtaschießens 2025